PFARREIENGEMEINSCHAFT
Wolnzach-Eschelbach/Gosseltshausen-Königsfeld

Pfarramt Wolnzach-Eschelbach
Preysingstraße 17, 85283 Wolnzach.
08442/3439
E-Mail: wolnzach@bistum-regensburg.de

Pfarramt Gosseltshausen-Königsfeld
Ringstraße 2, 85283 Gosseltshausen
08442/1751
gosseltshausen@bistum-regensburg.de

Internetseite: https://pfarreiengemeinschaft-wolnzach.de

Wolnzach, Oktober 2026

An alle Eltern aus der Pfarreiengemeinschaft Wolnzach-Eschelbach/Gosseltshausen-Königsfeld, deren Kinder im kommenden Jahr 2027 das Sakrament der Firmung feiern wollen!

Sehr geehrte Eltern,

ihr Kind besucht nun die 5. Klasse und hat in diesem Schuljahr die Möglichkeit, das Sakrament der Firmung zu feiern, begleitet von einer entsprechenden Vorbereitung.

Mit diesem Brief wollen wir Sie über die Firmung 2027 und deren Vorbereitung in der Pfarreiengemeinschaft Wolnzach-Eschelbach/Gosseltshausen-Königsfeld informieren.

Wie können Sie Ihr Kind anmelden?
Mit diesem Brief haben wir Ihnen auch ein **Anmeldeformular und eine Datenschutzerklärung** beigelegt. Wenn Sie Ihr Kind zur Firmung in unserer Pfarreiengemeinschaft anmelden wollen, füllen Sie es bitte bis aus und geben Sie im Pfarrbüro (siehe Briefkopf) oder am Elternabend ab. Zusätzlich benötigen wir eine Kopie des Taufscheins Ihres Kindes als Nachweis, dass Ihr Kind getauft ist. Wenn Sie Ihr Kind in unserer Pfarreiengemeinschaft haben taufen lassen, brauchen wir keinen Nachweis.

1. Elternabend
Am **Donnerstag, 26. November 2026 um 19.30 Uhr im Kath. Pfarrheim St. Laurentius** in der **Preysingstraße in Wolnzach** findet der 1. Elternabend statt. Hierbei gibt es weitere Informationen und jegliche Fragen können geklärt werden. Dauer ca. 1,25 Std. Es wäre schön, wenn ein Elternteil kommen könnte.

Wann wird das Sakrament der Firmung gespendet?

Der Firmtermin wird erst am Anfang des Jahres 2027 feststehen. Dann erhalten die Firmbewerber einen Brief mit den aktuellen Terminen.
Wir haben nämlich als Pfarrei keinen Einfluss darauf, wann die Firmung stattfinden wird: Dies wird uns vom Bistum zugeteilt. Sicherlich wird der Gottesdienst für alle Teile unserer Pfarreiengemeinschaft Wolnzach-Eschelbach/Gosseltshausen-Königsfeld in der **Pfarrkirche St. Laurentius in Wolnzach** sein.
Sobald wir den Termin wissen, werde ich ihn Ihnen sofort weiterleiten. Ich weiß, dass da einiges an Organisation für Eltern und Paten dranhängt.

Das Motto der Firmung:
„Tief verwurzelt. Hoch hinaus."

Wann und wie geht es los?
Der Elternabend stellt den ersten Startpunkt dar. An diesem Abend erhalten die Eltern den sogenannten „Firmpass.". Ab dem 27. November 2026 dürfen die Firmbewerber die Stempel sammeln.

Wer darf das Patenamt übernehmen?

Um das Patenamt übernehmen zu können, müssen **einige Voraussetzungen** gegeben sein. Dazu muss die Patin/der Pate Mitglied der katholischen Kirche, getauft und selbst gefirmt sein und das sechzehnte Lebensjahr vollendet haben. Die Patin/der Pate darf nicht aus der Kirche ausgetreten sein.

Bitte geben Sie der Patin/dem Paten den Patenbrief. Als Anlage findet die Patin/der Pate eine Erklärung. Bitte schauen Sie, dass die unterschriebene Erklärung der Firmpatin/des Firmpatens bis zum 31.12.2026 im Pfarrbüro abgegeben wird.

Wie läuft die Vorbereitung in diesem Jahr ab?

Es gibt einen Firmpass für die Firmbewerber, der am ersten Elternabend ausgeteilt wird. Die Firmlinge sollen mit diesem Pass 10 Stempel sammeln, die sie in der Sakristei oder bei den jeweiligen Veranstaltungen erhalten. **Dieser Firmpass ist wichtig für die Zulassung zur Firmung. Der Abgabetermin für den Firmpass ist die Firmbeichte.**

Die Termine aus der Terminübersicht sind verpflichtend und für jede Veranstaltung gibt es bereits einen Stempel. Zusätzlich sind regelmäßige Gottesdienstbesuche erforderlich, bei denen die Firmbewerber die restlichen Stempel erhalten können.

Das und viele andere Dinge werden wir in Ruhe am 1. Elternabend erörtern können.
Falls Sie nicht zu diesem Elternabend kommen können, geben Sie mir bitte im Vorfeld per E-Mail an *pasti.weber@gmx.de* Bescheid.
Für Fragen jedweder Art stehe ich Ihnen ebenfalls unter dieser E-Mailadresse schon jetzt zur Verfügung.

Jetzt wünschen wir Ihnen und Ihren Kindern alles Gute für das Schuljahr 26/27 und gute Nerven.

Wir freuen uns dann auf eine fruchtbare und gesegnete Vorbereitungszeit mit Ihnen und Ihren Kindern!

Mit freundlichen Grüßen

Maximilian Roeb — *Pfarrer*

Maria Weber — *Pastoralreferentin*